

# Pferdespiegel

Ausgabe 1/2019

## TERMINE

Erscheinungstermin: 12.03.2019  
Anzeigenschluss: 06.02.2019  
Druckunterlagenschluss: 11.02.2019  
Liefertermin für Beilagen: 26.02.2019



Titelspot

Rubrik	Beitrag	Autoren
Fachartikel	<p><b>Optimierung der Narkoseversorgung – Die Allgemeinanästhesie beim Pferd im Wandel der Zeit</b></p> <p>Die Anästhesie bei Equiden gilt seit langem als risikobehaftet, und bis in die späten 1990er Jahre musste selbst bei elektiven Eingriffen an systemisch gesunden Pferden mit einem perioperativen Todesfallrisiko von 1% und mehr gerechnet werden. In den vergangenen Jahrzehnten lassen sich signifikante Fortschritte im Bereich der Pferdeanästhesie feststellen: 1) Moderne, sichere Medikamente halten immer mehr Einzug, 2) eine Verbesserung der Narkoseführung und -überwachung durch besseres Equipment und 3) eine fundierte Ausbildung des narkoseführenden Personals, wobei insbesondere seit der Einführung von nationalen und internationalen Fachtierarztausbildungen Schritte in die richtige Richtung gemacht wurden.</p>	Klaus Hopster
Fachartikel	<p><b>Sekrete aus den Nasennebenhöhlen des Pferdes – Untersuchungsmöglichkeiten und deren diagnostische Aussagekraft</b></p> <p>Erkrankungen der Nasennebenhöhlen beim Pferd verlaufen meist chronisch. Die sichere Differenzierung zwischen einer primären Entzündung und sekundären Sinusitiden erfolgt oft erst im Zuge bildgebender Diagnostik. Der Nutzen der mikrobiologischen und zytologischen Untersuchung von Sekreten bei Nasennebenhöhlenerkrankungen wurde bislang nur vereinzelt beschrieben, können jedoch diagnostisch durchaus hilfreich sein. Möglicherweise können diese Methoden diagnostisch hilfreich sein.</p>	Hauke Gergeleit, Astrid Bienert-Zeit, Bernhard Ohnesorge

## ANSPRECHPARTNER

Ilona Reiser • Anzeigenleitung  
Tel. 0711/8931-713 • Fax -470  
E-Mail: [ilona.reiser@thieme-media.de](mailto:ilona.reiser@thieme-media.de)

Thieme Media  
Pharmedia Anzeigen- und Verlagsservice  
Rüdigerstr. 14 • 70469 Stuttgart

Fachartikel	<p><b>Liquor – Gewinnung und Untersuchung beim Pferd</b></p> <p>Liquoruntersuchungen sind ein wichtiger Aspekt der Diagnostik von neurologischen Erkrankungen, insbesondere, wenn mechanische Ursachen und metabolische Ätiologien bereits ausgeschlossen wurden. Dieser Artikel beschreibt die Indikationen für die Liquoruntersuchung und die Durchführung von Liquorentnahmen, sowie diagnostische Untersuchungsmöglichkeiten, Verarbeitung der Liquorproben und Interpretation der Befunde im Rahmen der Pferdepraxis.</p>	Rosa Barsnick
Fachartikel	<p><b>Die Bearbeitung der Schneidezähne – ein Muss für die Wiederherstellung eines ausbalancierten Pferdegebisses</b></p> <p>Um die Wiederherstellung der Balance im Pferdegebiss unter Berücksichtigung der anatomischen Funktionalität zu gewährleisten, darf die Bearbeitung der Schneidezähne nicht vernachlässigt werden. Dabei gilt der Grundsatz: Wer den Backenzahnbereich stark bearbeitet, muss noch mehr im Schneidezahnbereich nacharbeiten, um eine gute Balance zwischen Kiefergelenk, Backen- und Schneidezähnen (sog. Drei-Punkt-Balance) wieder herzustellen.</p>	Susanne Pichon, Souel Maleh, Bernadette Immel
Fachartikel	<p><b>Welchen Einfluss auf das Wohlergehen haben Sporen, Nasenriemen, Gebiss- und Gerteneinsatz bei Pferdeleistungsprüfungen in Dänemark?</b></p> <p>Nationale (FN) und internationale (FEI) Pferdesportverbände haben den Tierschutz bei Pferdeleistungsprüfungen als festes Element in ihr Regelwerk integriert. Sie gründen auf evidenzbasierten Fakten, für die umfangreiche Studien notwendig sind, bislang aber eher selten durchgeführt werden.</p> <p>Mit einem Interview mit dem Reitmeister Martin Plewa Rund um das Gebiss.</p>	Susanne Pichon
Labor	<p><b>Equines Herpesvirus 1 und 4 – Welche labordiagnostischen Möglichkeiten gibt es?</b></p> <p>Die equinen Herpesviren (EHV) vom Typ 1 und 4 gehören zu den wirtschaftlich bedeutendsten Erregern von viralen Erkrankungen bei Pferden. Eine Diagnosestellung ist essentiell, doch welche Faktoren sind bei der Wahl des richtigen Labortests zu berücksichtigen?</p>	Karola Weider, Michaela Gentil
ATF	<p><b>Computertomografie in der Pferde Zahnheilkunde – ein Überblick</b></p> <p>Die computertomografische (CT-) Untersuchung erzeugt überlagerungsfreie Schnittbilder, die eine Bildrekonstruktion in jeder gewünschten Ebene und als dreidimensionale (3D-) Darstellung erlaubt. Dies ermöglicht eine detaillierte Befunderhebung und optimierte Therapieplanung. Durch die Möglichkeit, eine CT-Untersuchung des Kopfes mittlerweile auch am stehenden, sedierten Pferd durchführen zu können, gewinnt dieses bildgebende Verfahren in der Pferde Zahnheilkunde zunehmend an Bedeutung.</p>	Saskia Strauch, Julia Schwarzer, Silvio Kau

#### ANSPRECHPARTNER

Ilona Reiser • Anzeigenleitung  
Tel. 0711/8931-713 • Fax -470  
E-Mail: [ilona.reiser@thieme-media.de](mailto:ilona.reiser@thieme-media.de)

Thieme Media  
Pharmedia Anzeigen- und Verlagsservice  
Rüdigerstr. 14 • 70469 Stuttgart

Update	<p><b>Das „neue“ Hygienebewusstsein im Umgang mit dem Pferd</b></p> <p>Was für Nutztierhalter seit Jahren vorgeschrieben und damit Alltag ist, beginnt sich nun im Bewusstsein von Pferdehaltern mehr und mehr zu verankern: der Bedarf nach Hygiene im Umgang mit dem Pferd. Die FN hat hierzu einen entsprechenden Menüpunkt „Hygiene“ mit Leitfaden zum Download auf ihrer Internetseite veröffentlicht.</p>	Susanne Pichon
Update	<p><b>Neuerungen der LPO 2018</b></p> <p>Mit dem Jahreswechsel löst die LPO 2018 ihre Vorgängerin aus dem Jahr 2013 ab. Pferdesportverbände sehen in der Novellierung, die alle Pferdesportveranstaltungen auf nationaler Ebene betrifft, eine grundlegende Änderung des Turniersports, in dem „nichts mehr so sein wird wie bisher“. Die wichtigsten Neuerungen, die für uns Tierärzte relevant sind, sollen im Folgenden skizziert werden.</p>	Susanne Pichon
Update	<p><b>Das Spannungsfeld der Kaufuntersuchung</b></p> <p><b>Unterschiedliche Erwartungshaltungen von Käufer und Verkäufer an den Tierarzt</b></p> <p>Bei der Tierärztlichen Kaufuntersuchung bewegt sich der Pferdetierarzt in einem Spannungsfeld unterschiedlicher Interessenslagen von Käufer und Verkäufer. Lesen Sie, welche Aussagen Sie vermeiden sollten und welche Kriterien großen Einfluss auf das Untersuchungsergebnis nehmen.</p>	Susanne Pichon, Eberhard Schüle
Röntgenquiz	<p><b>Röntgenquiz</b></p>	Maren Hellige
Unternehmer Tierarzt	<p><b>Was können TFAs für die Praxis tun?</b></p> <p>Was soll diese Frage? Natürlich leisten TFAs entsprechend der Arbeitsplatzbeschreibung Hilfe bei Behandlungen am Tier, Verwaltungstätigkeiten, Telefondienst und im Einzelfall auch eigenständige Pflege- und Nachbehandlungen. Das ist alles leicht nachvollziehbar. Doch wie sieht die Gesamtsituation in der Pferdepraxis aus. Der eigentliche Mangel besteht in der Verfügbarkeit von Tierärzten. TFAs sind in vielen Fällen hoch motiviert und viele bleiben unter ihren Möglichkeiten. Diejenigen zu erkennen, die durchaus anspruchsvollere Tätigkeiten ausführen möchten und damit auch zufriedenerer Arbeitnehmer sein könnten, ist die Aufgabe des Chefs.</p>	Kai Kreling

Änderungen bei den Themenplanungen behält sich die Redaktion vor.

**ANSPRECHPARTNER**

Ilona Reiser • Anzeigenleitung  
Tel. 0711/8931-713 • Fax -470  
E-Mail: [ilona.reiser@thieme-media.de](mailto:ilona.reiser@thieme-media.de)

Thieme Media  
Pharmedia Anzeigen- und Verlagsservice  
Rüdigerstr. 14 • 70469 Stuttgart